

(1) Schusswaffen, deren Erwerb und Besitz erlaubnispflichtig sind, verbotene Waffen und verbotene Munition sind **ungeladen und** in einem Behältnis aufzubewahren, das

1. mindestens der Norm DIN/EN 1143-1 (Stand Mai 1997, Oktober 2002, Februar 2006, Januar 2010 oder Juli 2012)² mit dem in Absatz 2 geregelten Widerstandsgrad und Gewicht entspricht und
 - 2) Wer Waffen oder Munition besitzt, hat diese **ungeladen** und unter Beachtung der folgenden Sicherheitsvorkehrungen und **zahlenmäßigen Beschränkungen** aufzubewahren:
 1. mindestens in einem verschlossenen Behältnis: Waffen oder Munition, deren Erwerb **von der Erlaubnispflicht freigestellt** ist; **Also alle SRS+ Luftdruckwaffen**
 2. mindestens in einem **Stahlblechbehältnis** ohne Klassifizierung mit **Schwenkriegelschloss** oder einer gleichwertigen Verschlussvorrichtung oder in einem gleichwertigen Behältnis: Munition, deren Erwerb nicht von der Erlaubnispflicht freigestellt ist; **Also alle gekauften oder selbst hergestellten Patronen**
 3. in einem Sicherheitsbehältnis, das mindestens der Norm DIN/EN 1143-1 **Widerstandsgrad 0** (Stand Mai 1997, Oktober 2002, Februar 2006, Januar 2010 oder Juli 2012)³ entspricht und bei dem das Gewicht des Behältnisses **200 Kilogramm unterschreitet**:
 - a) eine **unbegrenzte Anzahl von Langwaffen** und insgesamt bis zu **fünf** nach Anlage 2 Abschnitt 1 Nummer 1.1 bis 1.2.3 und 1.2.5 des Waffengesetzes verbotene Waffen und **Kurzwaffen** (Anlage 1 Abschnitt 1 Unterabschnitt 1 Nummer 2.5 des Waffengesetzes), für deren Erwerb und Besitz es ihrer Art nach einer Erlaubnis bedarf, und **Dies ist die Mindestanforderung an eine Sportschützen mit Lang- und Kurzwaffe**
 - c) **zusätzlich Munition; Also alles gemeinsam in einen Schrank**
 4. in einem Sicherheitsbehältnis, das mindestens der Norm DIN/EN 1143-1 **Widerstandsgrad 0** (Stand Mai 1997, Oktober 2002, Februar 2006, Januar 2010 oder Juli 2012)⁴ entspricht und bei dem das Gewicht des Behältnisses **mindestens 200 Kilogramm** beträgt:
 - a) eine **unbegrenzte Anzahl von Langwaffen** und bis zu **zehn** nach Anlage 2 Abschnitt 1 Nummer 1.1 bis 1.2.3 und 1.2.5 des Waffengesetzes verbotene Waffen und **Kurzwaffen** (Anlage 1 Abschnitt 1 Unterabschn. 1 Nummer 2.5 des Waffengesetzes), für deren Erwerb und Besitz es ihrer Art nach einer Erlaubnis bedarf, und
 - c) **zusätzlich Munition; Also alles gemeinsam in einen Schrank**
 5. in einem Sicherheitsbehältnis, das mindestens der Norm DIN/EN 1143-1 **Widerstandsgrad I** (Stand Mai 1997, Oktober 2002, Februar 2006, Januar 2010 oder Juli 2012)⁵ entspricht:
 - a) eine **unbegrenzte Anzahl von Lang- und Kurzwaffen** (Anlage 1 Abschnitt 1 Unterabschnitt 1 Nummer 2.5 des Waffengesetzes), für deren Erwerb und Besitz es ihrer Art nach einer Erlaubnis bedarf,
 - c) sowie Munition **Also alles gemeinsam in einen Schrank**

Wer bis zum 6. Juli 2017 bereits Waffen auf einer WBK eingetragen hat ist von der neuen Regelung nicht betroffen. Es dürfen weiterhin die alten Schränke nach VDMA A oder B verwendet werden.

Behältnis	Langwaffe	Kurzwaffe	Munition
			
Stahlblech mit Schwenkriegel oder gleichwertig im abschließbaren Behältnis (Futteral)	Alle erlaubnisfreien Waffen ab 18 Jahre Luftgewehre und Luftpistolen mit bis 7,5 joule airsoft mit 0,5 joule sowie paintball Markierer Schall / Rauch / Signal –Waffen (Gaspistole) sowie dazugehörige Platzpatronen + Gaskartuschen		
Alle Erlaubnispflichtigen Waffen (WBK-Pflicht)			
DIN / EN 1143-1 Widerstandsgrad 0 bis 200 Kg	beliebig	5	zulässig
Widerstandsgrad 0 über 200 Kg	beliebig	10	zulässig
Widerstandsgrad 1	beliebig	beliebig	zulässig